



# Kommunales Entwicklungskonzept Gemeinde Wildeck

Sitzung der Gemeindevertretung,  
09.10.2024



**Wildeck**  
natürlich attraktiv

**cima.**



1. Förderprogramm der hessischen Dorfentwicklung
2. Projektorganisation & Zeitplanung
3. Bestandsaufnahme und –analyse  
inkl. Öffentlichkeitsbeteiligung
4. Entwicklungsstrategie, Ziele, Handlungsfelder
5. Projektideenkatalog
6. Möglichkeiten der Privatförderung
7. Ausblick



# 1. Förderprogramm der hessischen Dorfentwicklung

# 1. Förderprogramm der hessischen Dorfentwicklung

Ziel und Zweck der hessischen Dorfentwicklung

## Innenentwicklung vor Außenentwicklung

Erhalt und Weiterentwicklung  
der **Ortskerne** in Funktion + Gestalt

Stärkung der **Wohn-  
und Lebensqualität**

Erhalt und Weiterentwicklung  
der **dörflichen Baukultur**

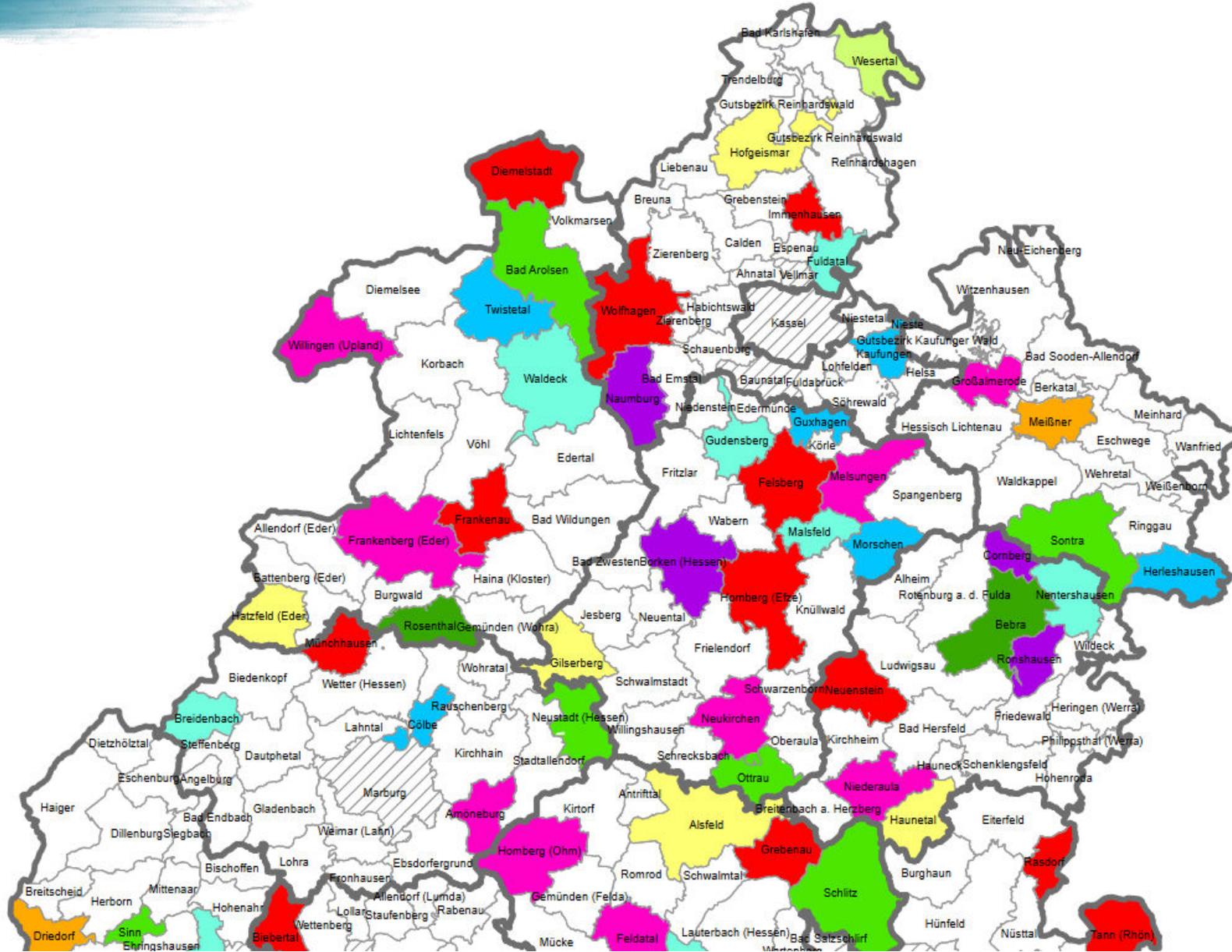


Förderung und Unterstützung des  
**bürgerschaftlichen Engagements**

Erhalt und Weiterentwicklung der  
**Grundversorgung und Daseinsvorsorge**

# 1. Förderprogramm der hessischen Dorfentwicklung

Ziel und Zweck der hessischen Dorfentwicklung



## Laufzeit der Förderschwerpunkte

- 2015-2024
- 2017-2024
- 2017-2025
- 2018-2026
- 2019-2027
- 2020-2027
- 2021-2028
- 2022-2028
- 2022-2029
- 2023-2029
- 2024-2030

 außerhalb der Gebietskulisse  
Ländlicher Raum 2023 - 2027

Daten, Kartographie: HMLU, Referat VII8  
Stand: 06.07.2024



Seit 01.01.2023 neue „Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Dorfentwicklung und Dorfmoderation“

# 1. Förderprogramm der hessischen Dorfentwicklung

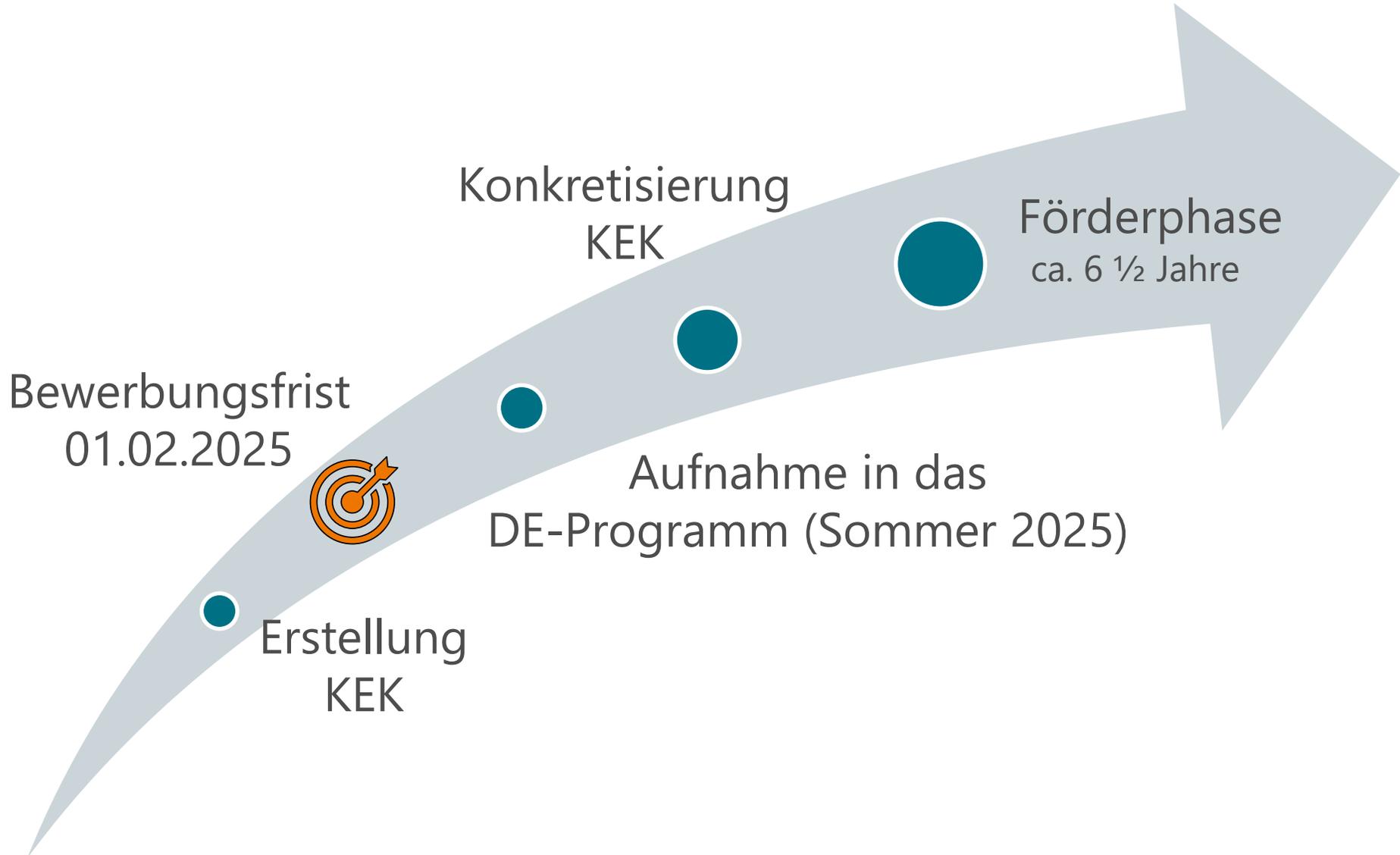
Mindestanforderungen an das Kommunale Entwicklungskonzept – „KEK“



1. Vorstellung der Kommune
2. Quantitative und qualitative Bestandsaufnahme
  - Demografische Struktur und Entwicklung
  - Dörflicher Charakter und kulturgeschichtliches Erbe
  - Innenentwicklung
  - Örtliche Infrastruktur
  - Kommunales und bürgerschaftliches Engagement
3. Bestandsanalyse/Stärken und Schwächen
4. Strategie, Ziele und Handlungsfelder
5. Bürgerinnen- und Bürgermitwirkung
6. Finanzlage und Engagement der Kommune
7. Beschluss zur Aufnahme in das DE-Programm

# 1. Förderprogramm der hessischen Dorfentwicklung

Laufzeit

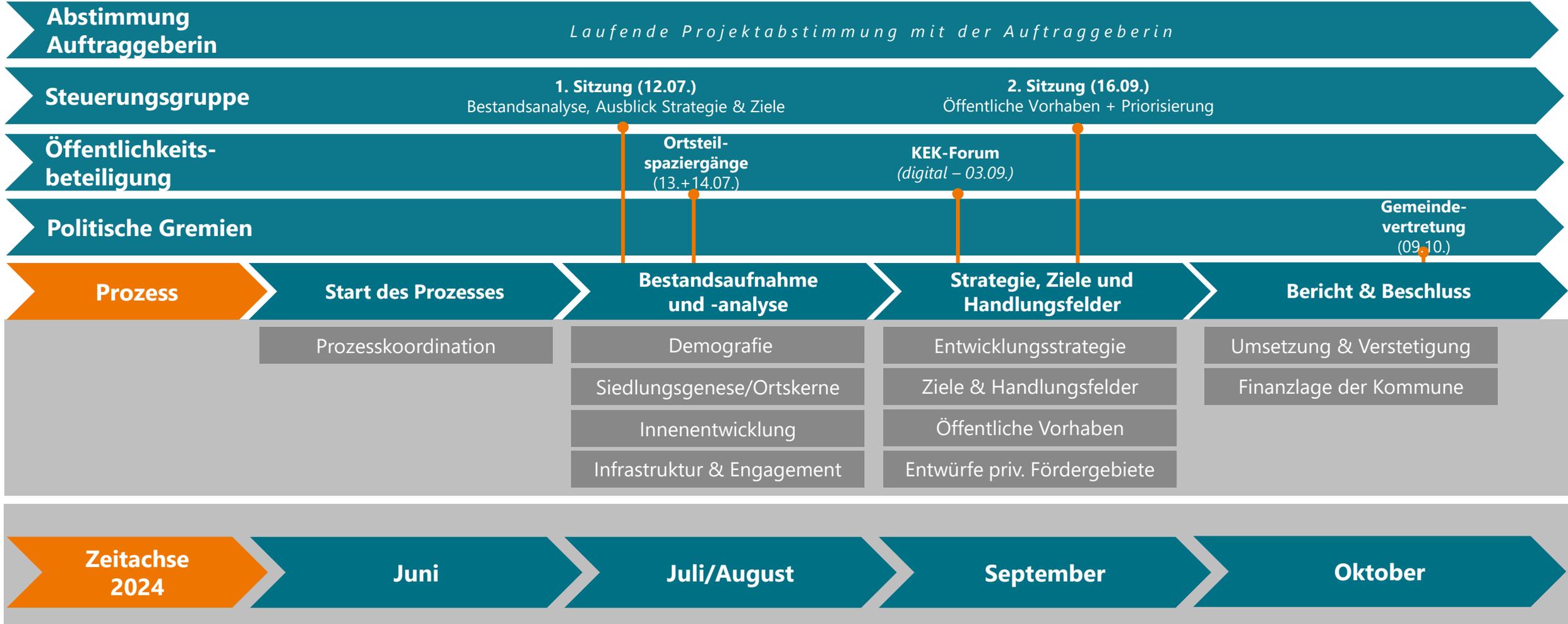




## 2. Projektorganisation & Zeitplanung

# 2. Projektorganisation & Zeitplanung

Stand 09.10.2024





### **3. Bestandaufnahme und –analyse inkl. Öffentlichkeitsbeteiligung**

# 3. Bestandsaufnahme und -analyse

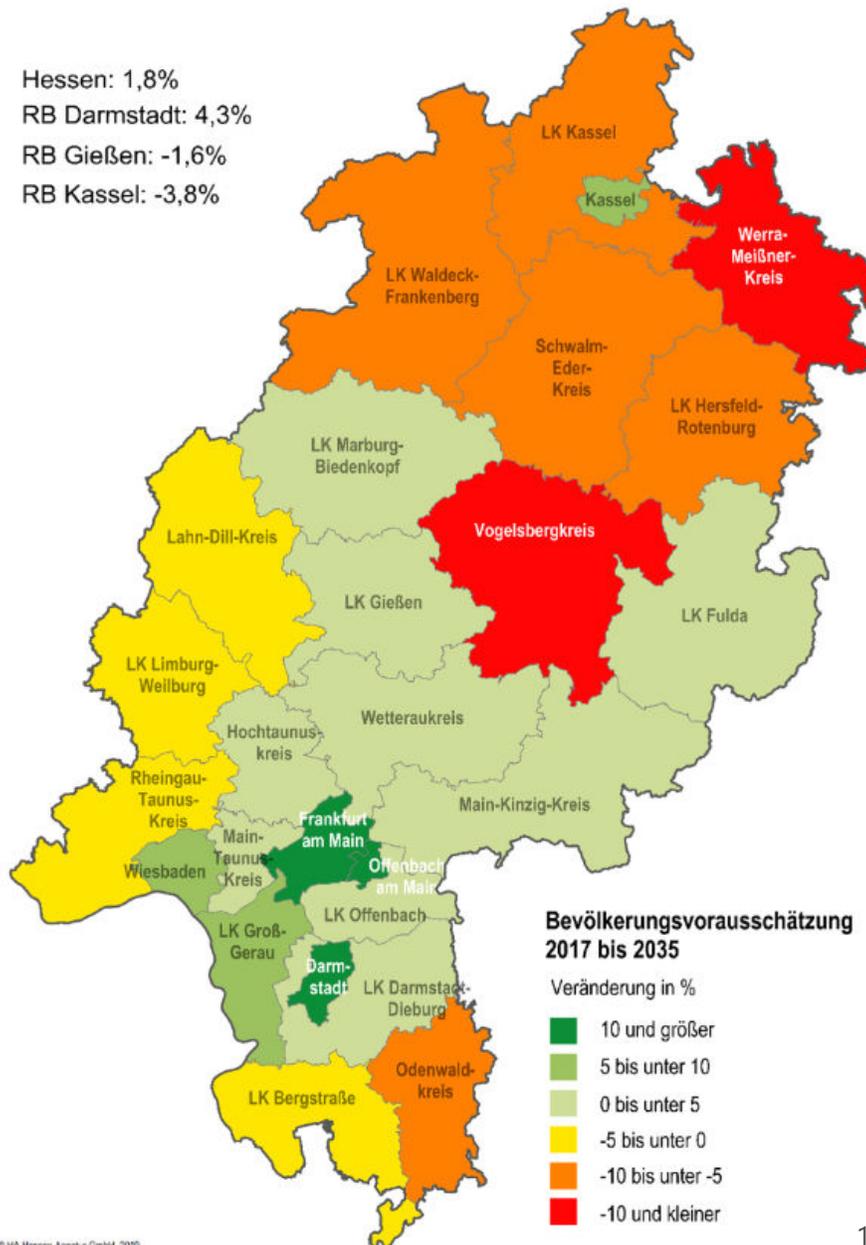
## Demografische Struktur und Entwicklung

Bevölkerungsentwicklung	Bevölkerung (Stand zum 31.12.)			Entwicklung seit 1995 in %
	1995	2010	2023	
Bosserode	950	866	900	-5,3%
Hönebach	823	760	739	-10,2%
Obersuhl	2.834	2.675	2.620	-7,6%
Raßdorf	233	184	181	-22,3%
Richelsdorf	682	612	570	-16,4%
<b>Gemeinde Wildeck</b>	<b>5.522</b>	<b>5.097</b>	<b>5.010</b>	<b>-9,3%</b>

### Eckwerte der regionalen Bevölkerungsentwicklung im Überblick

(bis 2022 realisierte Werte / 2025, 2035 vorausgeschätzte Werte)

	Wildeck	LK Hersfeld-Rotenburg	RB Kassel	Hessen
<b>Einwohner am Jahresende</b> (Angaben in 1.000)				
2000	5,4	130,7	1.267,0	6.068,1
2022	5,0	121,6	1.235,9	6.391,4
2025	4,9	117,9	1.204,9	6.340,9
2035	4,6	113,1	1.173,2	6.353,0
<b>relative Veränderung</b> (Angaben in %)				
2022-2025	-1,8%	-3,0%	-2,5%	-0,8%
2025-2035	-5,4%	-4,1%	-2,6%	0,2%
2022-2035	-7,1%	-7,0%	-5,1%	-0,6%
nachrichtlich (vor Zensus 2011): 2000-2011	-7,7%	-6,6%	-4,0%	0,4%



# 3. Bestandsaufnahme und -analyse

Siedlungsgenese – Bsp.: Bosserode



**B-Plan Nr. II/1 „Eisfeld, Hinter dem klaren Garten, Im Nassen, Hinter dem Hirtenhause und vor dem Thongarten“  
1975**

**B-Plan Nr. II/3 „Hinter dem Kirchnote“  
2003**

**II/2 „Hinter dem aben, Nördlich des ggrabens“**

**B-Plan Nr. II/4 „Wiesenstraße“  
2014**

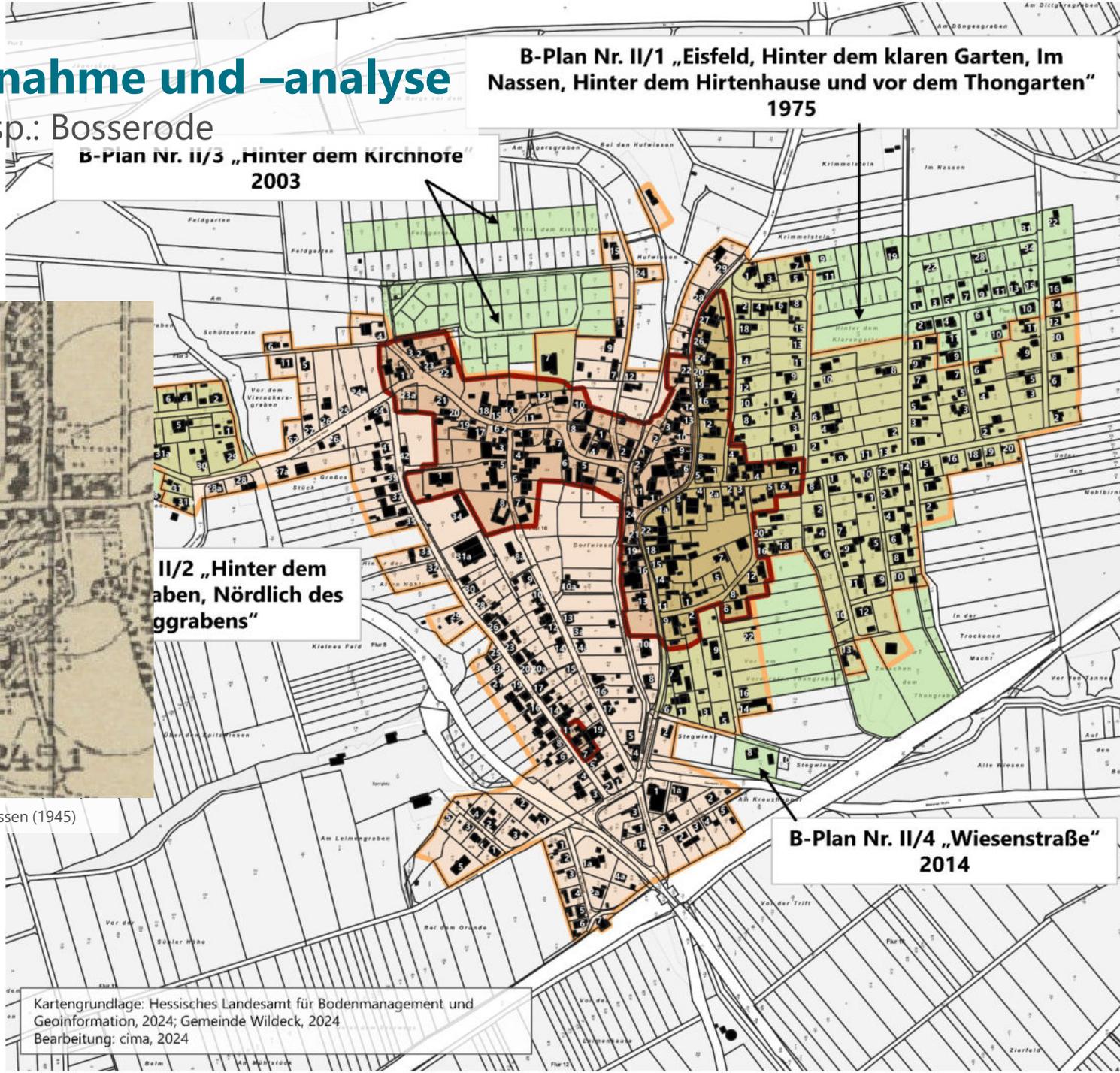
## Bosserode

### Siedlungsgenese

-  Siedlungsfläche 1945
-  Siedlungsfläche 1990
-  Bebauungspläne
-  Gebäude
-  Flurstücke

Historischer Ortskern:  
Der historische Ortskern entspricht der Siedlungsfläche um 1945. Ausgenommen sind inselartige/ abgesetzte Siedlungsbereiche.

0 150 300 m

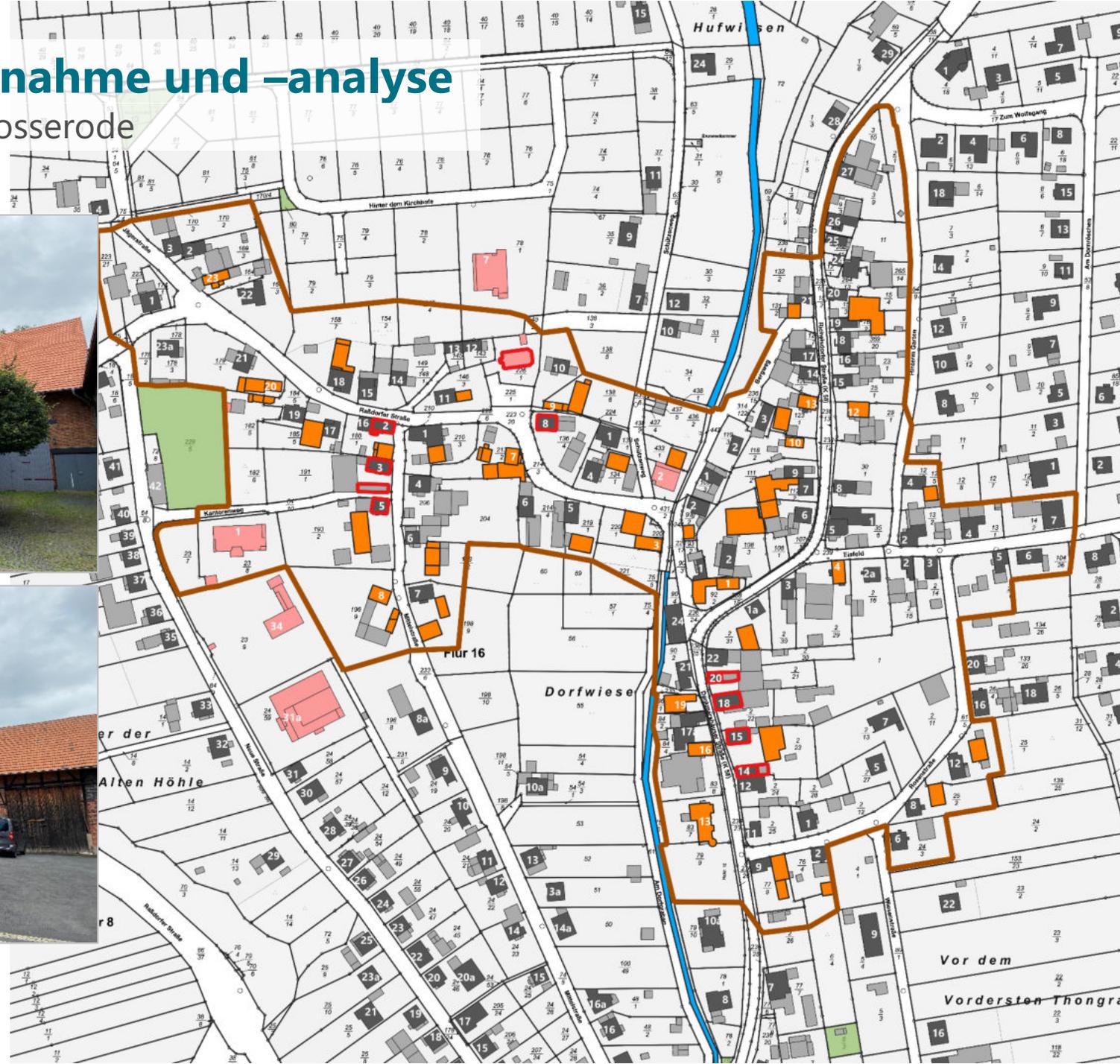


Kartengrundlage: Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, 2024; Gemeinde Wildeck, 2024  
Bearbeitung: cima, 2024

Quelle: Landesgeschichtliches Informationssystem Hessen (1945)

# 3. Bestandsaufnahme und -analyse

Baustruktur – Bsp.: Bosserode



## Baustruktur und -bestand

- Historischer Ortskern
- Gesamtanlage Denkmalschutz
- Einzelkulturdenkmal
- weitere erhaltenswerte Gebäude
- Frei- und Grünflächen
- Bachlauf
- Wohngebäude
- Nebengebäude
- Gebäude für öff. Zwecke
- Flurstücke



### 3. Bestandsaufnahme und –analyse

#### Örtliche Infrastruktur

#### Örtliche Grundversorgung

- Nahversorgung: 2x Vollsortimenter, Drogeriemarkt, Getränkemarkt, Lebensmittelhandwerk
- Allgemeinmedizinische & zahnärztliche Praxen, Apotheke, Physiotherapie, Ergotherapie
- IGS, Grundschulen, Kitas, Krippen

#### Dorfgemäße Gemeinschaftseinrichtungen

- DGH/Mehrzweckhaus in jedem Ortsteil vorhanden

#### Freizeit- und Naherholungseinrichtungen

- Sportplätze/Stadion, Spielplätze, Freibad
- Kegelbahnen (in DGH), Grillhütten, Gemeindebücherei

#### Handlungsbedarfe:

- Sicherung vorhandener Angebote & Qualitäten
- Mobilität der Menschen vs. Mobilität der Angebote



# 3. Bestandsaufnahme und -analyse

## Kommunales und bürgerschaftliches Engagement

- Freiwillige Feuerwehren in allen Ortsteilen
- Breites Vereinsangebot in den Ortsteilen und der Gesamtkommune vorhanden
- Engagement & Ehrenämter (v. a. Ortsbeiräte)
- Hohes Engagement bei eigenständigen Gemeinschaftsaufgaben (Modernisierungen durch Eigenleistungen)

### Handlungsbedarfe:

- Förderung des Ehrenamtes, ohne geht es nicht
- Intensive Nachwuchsarbeit zur Sicherung des aktiven Vereinslebens



# 3. Bestandsaufnahme und -analyse

## Öffentlichkeitsbeteiligung

### Steuerungsgruppe

- Richtungsvorgaben im Prozess
- (Zwischen-)Ergebnisse legitimieren

### Ortsvorstehende/Ortsbeiräte

- Bindeglieder zur Bevölkerung
- Digitales KEK-Forum

### Ortsteilspaziergänge

- Diskussion von Stärken und Schwächen der Ortsteile
- Sammlung erster Projektideen



Die Gemeinde Wildeck strebt die Aufnahme in das hessische Dorfentwicklungsprogramm an. Zur Vorbereitung sollen vor Ort Handlungsbefehle mit den Ortsteilen Bürgerinnen und Bürgern zu interessierten Themen wie Infrastruktur, Daseinsvorsorge und Ortsbild diskutiert werden. Kommen Sie gern vorbei!

**ORTSTEIL-SPAZIERG**

Datum & Uhrzeit	Ortsteil
Sa., 13. Juli, 10:00 Uhr	Obersuhl
Sa., 13. Juli, 12:30 Uhr	Rafsdorf
	Bosser



Hersfelder Zeitung > Lokales > Kreisteil Rotenburg  
**Mit wachem Blick durch die Dörfer: Wildeck bewirbt sich um Entwicklungsprogramm**  
10.07.2024, 13:39 Uhr  
Kommentare  
Drucken

Schöner für das kleine Gespräch. Mit relativ wenig Aufwand könnte der Platz vor der Sparkasse zu einem Ort der Begegnung werden, mehrerlei angeordnet. In allen Ortsteilen waren identische Begegnungsräume, also schön! (rechts) © Silke Solzfelder-Marg

Die Gemeinde Wildeck bewirbt sich für das Dorfentwicklungsprogramm 2025 und hat am Wochenende einen wichtigen Schritt dafür unternommen

Wildeck – Die Wünsche fallen eben...

# 3. Bestandsaufnahme und –analyse

## Gesamtkommunale Stärken-Schwächen-Analyse (Zusammenfassung)

Stärken	Schwächen
<b>Demografie</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>- aktuell stabile Bevölkerungsentwicklung (positives Wanderungssaldo wiegt natürlich Bevölkerungsverluste auf)</li><li>- Keine Auffälligkeiten im Altersgruppenvergleich der Ortsteile</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Deutliche Bevölkerungsverluste seit 1995 (-9,3 %)</li><li>- Prognostizierte Bevölkerungsverluste bis 2035</li><li>- Höheres Durchschnittsalter (47,3) als im LK (46,0) &amp; RB (45,3)</li></ul>
<b>Innenentwicklung</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>- Erkennbare (historische) Ortskerne mit regionaltypischer Baukultur</li><li>- Anhaltende Nachfrage nach Baugrundstücken</li><li>- Regelmäßige Anfragen bei Grund- und Immobilieneigentümer*innen</li><li>- Wohnen im Alter soll gefördert werden</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- z. T. (langjährige) Leerstände, die Ortsbilder negativ beeinflussen</li><li>- Schwierige Aktivierungsmöglichkeiten bei Baulücken</li><li>- Unternutzung vorhandener Wohnraumpotenziale</li></ul>
<b>Örtliche Daseinsvorsorge und Grundversorgung</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>- Gesicherte Nahversorgungssituation (Lebensmittel, Drogeriewaren)</li><li>- Gutes Angebot im Bereich medizinische Versorgung und Pflege</li><li>- Mehrere Kinderbetreuungs- und Bildungsangebote/Schulen ansässig</li><li>- Dorfgemäße Gemeinschaftseinrichtungen in allen Ortsteilen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Fokus auf stationäre Angebote im Hauptort Obersuhl, wenige/keine (mobilen) Versorgungsangebote in den kleineren Ortsteilen</li><li>- Zustände der Begegnungsstätten in unterschiedlichen Qualitäten</li><li>- Angebotslücken für ältere Kinder und Jugendliche</li></ul>
<b>Bürgerschaftliches Engagement</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>- bürgerschaftliches Engagement &amp; Ehrenämter stärken das Gemeinwohl (v. a. Vereinsleben) → starke Dorfgemeinschaften</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nachwuchsarbeit als „Kraftakt“</li></ul>
<b>Weitere Themen, u. a. Tourismus, Natur, Mobilität</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>- Sehr gute Anbindung an die Schiene (3 Haltepunkte)</li><li>- Touristische Angebote (NSG Rhäden, Grenzlehrpfad, Wildecker Tal)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Quantität und Qualität der Mobilitätsmöglichkeiten (ÖPNV-Taktung, Alltags-Radwege) → Hürden für immobile Menschen</li></ul>



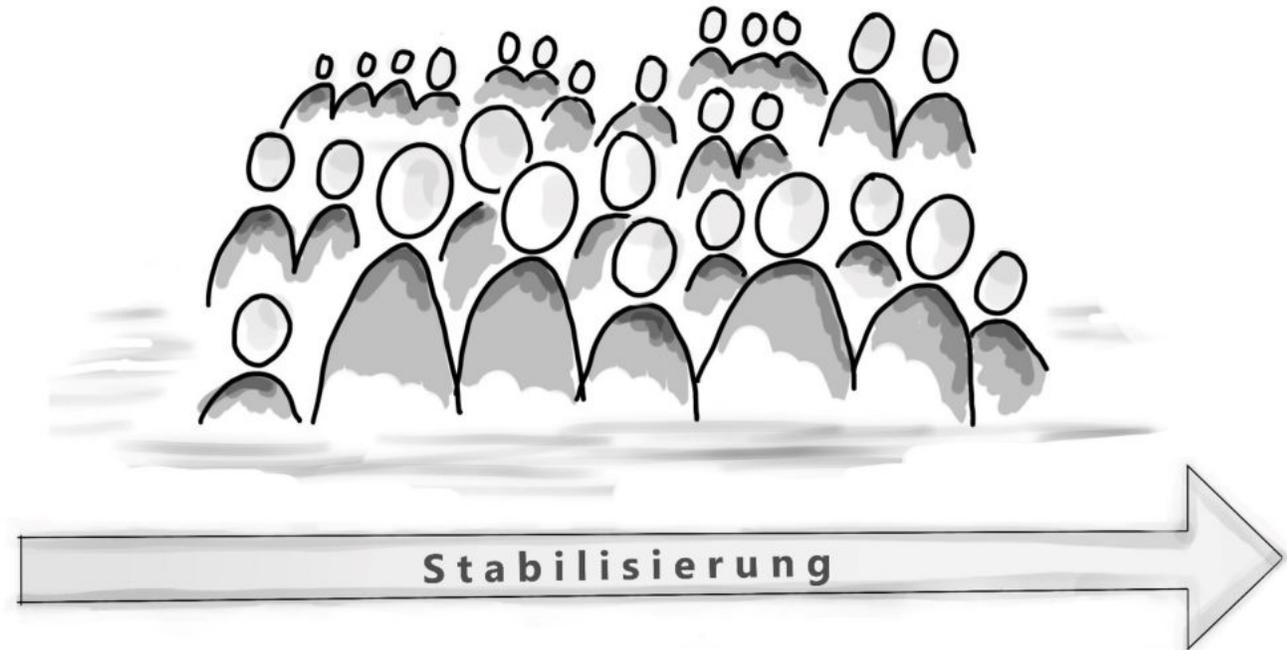
## 4. Entwicklungsstrategie, Ziele, Handlungsfelder

## 4. Entwicklungsstrategie, Ziele, Handlungsfelder

### Entwicklungsstrategie im Rahmen der Dorfentwicklung

- Natürliche Bevölkerungsverluste können aktuell aufgrund positiver Wanderungssalden minimiert bzw. nahezu kompensiert werden.
- Fokus: Sicherung aktueller Qualitäten, v. a. in den Bereichen der örtlichen Daseinsvorsorge und Grundversorgung (insb. Nahversorgung und medizinische Versorgung)
- Berücksichtigung sich verändernder Bedarfe und Bedürfnisse der Bevölkerung

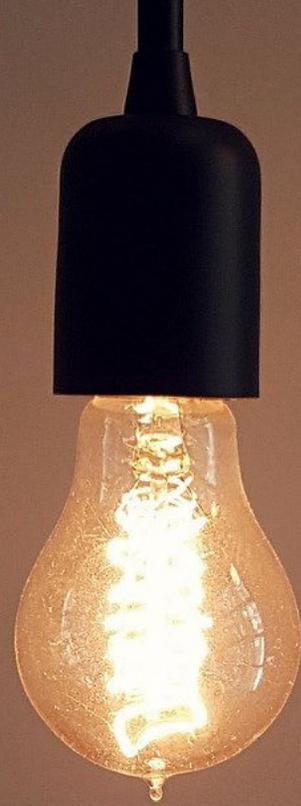
**Die kommunale Entwicklungsstrategie der Gemeinde Wildeck ist weder unter wachsenden noch schrumpfenden Gesichtspunkten zu werten, sondern unter dem Stichwort „Stabilisierung“.**



# 4. Entwicklungsstrategie, Ziele, Handlungsfelder

## Handlungsfelder & Ziele

Grund- & Nahversorgung	Ortsbild & Wohnen	Gemeinschaft & Soziales	Umwelt, Tourismus & Vernetzung
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sicherung und Stärkung medizinischer und pflegebezogener Strukturen (stationär&amp; mobil)</li><li>▪ Erhalt nahversorgungsrelevanter Strukturen und Stärkung kleinteiliger Angebote (stationär&amp; mobil)</li><li>▪ Förderung einer ortsangemessenen wirtschaftlichen Entwicklung durch die Ansiedlung von Handel, Handwerk und (Klein-) Gewerbe</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Forcierung einer ortsangemessenen und flächenschonenden Siedlungsentwicklung</li><li>▪ Erhalt und Qualifizierung der Ortskerne sowie der historischen Bausubstanz</li><li>▪ Etablierung und Förderung neuer und bedarfsgerechter Wohnformen unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung und der Nachfrage</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Förderung des bürgerschaftlichen Engagements und des Zusammenhalts in der Gemeinde und den Ortsteilen</li><li>▪ Bereitstellung und Sicherung von Freizeit- und Kulturangeboten für alle Generationen</li><li>▪ Ausbau bzw. Erhalt wichtiger Treffpunkte und Begegnungsorte</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Stärkung der Mobilitätsangebote innerhalb der Gemeinde und über ihre Grenzen hinaus</li><li>▪ Förderung technischer Infrastrukturen und der Digitalisierung</li><li>▪ Sicherung und Qualifizierung des Natur- und Landschaftsraums unter Berücksichtigung von Klimaschutz und -anpassung</li><li>▪ Attraktivierung touristischer Angebote und deren Vermarktung</li></ul>



## 5. Projektideenkatalog

# 5. Projektideenkatalog

Aktueller Stand

Projekt-Nr.	Ortsteil	Vorhabenbezeichnung	Details zum Vorhaben	Handlungsfeld	Priorität			Konkretisierungsgrad			
					hoch	mittel	gering	hoch	mittel	gering	
<b>Gesamtkommunale Projekte</b>											
1	Gemeinde Wildeck	Sicherung der medizinischen Grundversorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterstützung ansässiger hausärztlicher und pharmazeutischer Strukturen zur Sicherung aktueller Qualitäten</li> <li>Kooperation mit Landkreis Hersfeld-Rotenburg: "Medizin-Stipendium"</li> <li>Prüfung ergänzender (digitaler/mobiler) Angebote: Dorfschwester, Telemedizin, Lieferdienste für pharmazeutische Produkte</li> </ul>	Grund- & Nahversorgung	x						x
2	Gemeinde Wildeck	Prüfung bedarfsgerechter Lösungen zur Abdeckung, Sicherung und Stärkung der Nahversorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Installation von Lebensmittelautomaten oder ähnlichen Formaten ("Dorfbox", "Regiomat") in Kooperation mit ansässigen Lebensmittelbetrieben, Lebensmittelhandwerk, landwirtschaftlichen Betrieben</li> <li>Aufbau von Lieferdiensten/-services bzw. mobilen Nahversorgungsangeboten in Kooperation mit ansässigen Lebensmittelbetrieben, Lebensmittelhandwerk, landwirtschaftlichen Betrieben (z. B. Gemüseboxen, mobile Bäckerei/Fleischerei)</li> </ul>	Grund- & Nahversorgung			x		x		
3	Gemeinde Wildeck	Unterstützung einer ortsangemessenen Eigenentwicklung der vorhandenen Unternehmensstruktur, Förderung von	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigenentwicklung der vorhandenen Gewerbebetriebe ortsangemessen und behutsam ermöglichen und unterstützen</li> <li>Gezielte Ansprache von (Klein-)Gewerbe, Handel und Handwerk</li> </ul>	Grund- & Nahversorgung		x			x		
4	Gemeinde Wildeck	Aktivierung und Förderung der Innenentwicklung unter Wahrung des örtlichen Charakters	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kostenlose Erstberatung im Rahmen der hessischen Dorfentwicklung (Fokus auf leerstehende Gebäude, potenzielle Leerstände und sanierungsbedürftige Gebäude)</li> <li>Aktivierung der Baulücken durch ein entsprechendes Beratungsangebot</li> <li>Pflege eines Leerstands- und Baulandkatasters, Bereitstellung wesentlicher Informationen für Interessierte/Wohnraum-/Baulandsuchende (Umsetzung ggf. via digitales Potenzialflächenkataster Land Hessen)</li> </ul>	Ortsbild & Wohnen	x				x		
5	Gemeinde Wildeck	(Unterstützung bei der) Aktivierung und Ausschöpfung von Wohnraumpotenzialen, Förderung neuer Wohnformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Initiierung des Projektes "Jung kauft Alt" (im Fokus stehen großflächige Wohngebäude inkl. Nebengebäude (auch Hofanlagen) in den Ortskernen)</li> <li>Wohnen im Alter: Förderung generationenübergreifender Wohnformen, inklusiver Wohnprojekte, betreutes Wohnen</li> </ul>	Ortsbild & Wohnen			x				x



Aktuell 51 Projektideen/Vorhaben

# 5. Projektideenkatalog

Priorisierungen auf Ortsteilebene (Auswahl)







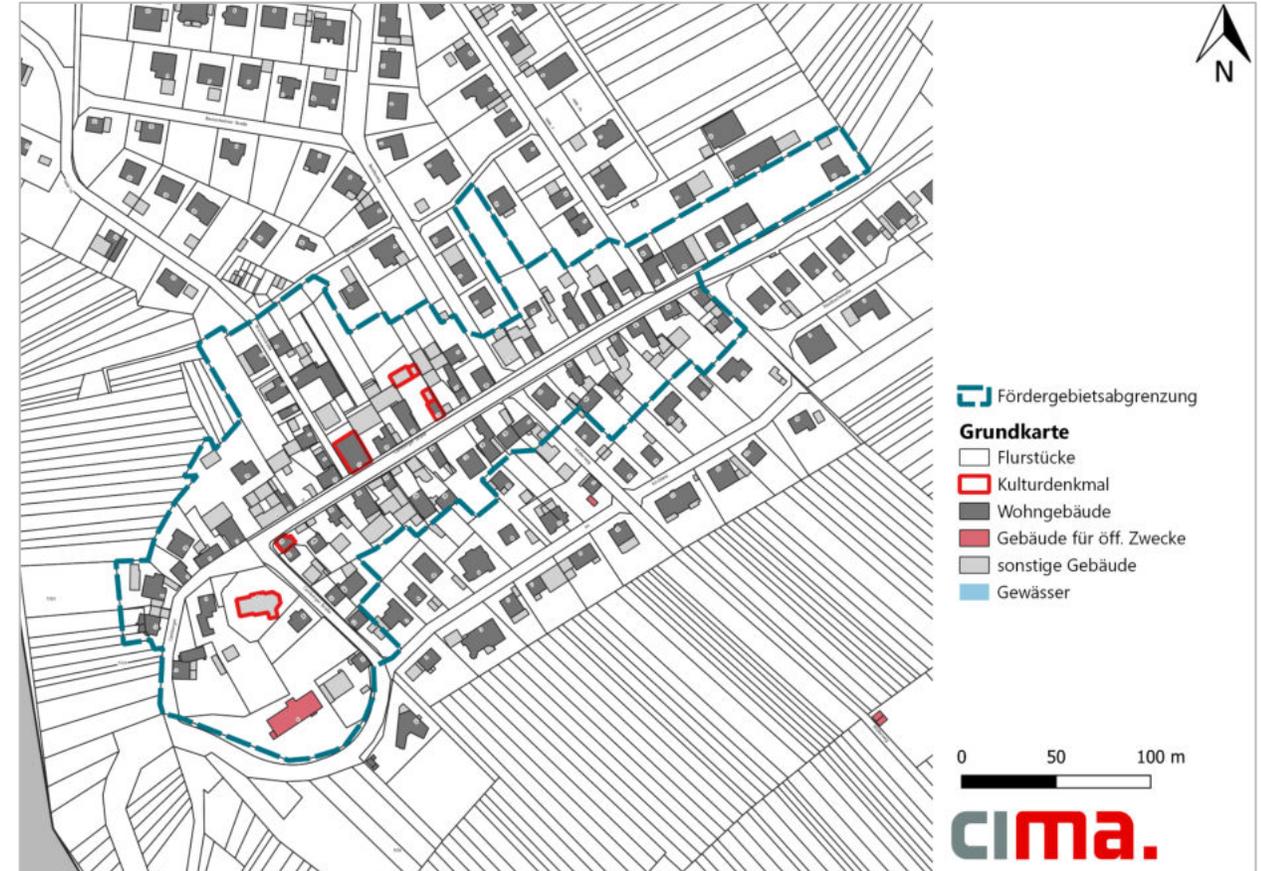
## 6. Möglichkeiten der Privatförderung

## 6. Möglichkeiten der Privatförderung

To-Do's nach Anerkennung als Förderschwerpunkt

**Nach Anerkennung konkretisiert die Kommune mit Unterstützung der beauftragten Landrätinnen bzw. Landräte und unter Einbindung der WIBank**

- die Fördergebiete für private Vorhaben
  - Entwürfe wurden der Gemeinde bereits übersandt
  - Entwürfe nicht Bestandteil des KEK
- den Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan für alle kommunalen Vorhaben sowie Vorhaben mit öffentlicher Funktion zur Umsetzung des kommunalen Entwicklungskonzeptes



# 6. Möglichkeiten der Privatförderung

Fördergrundlagen

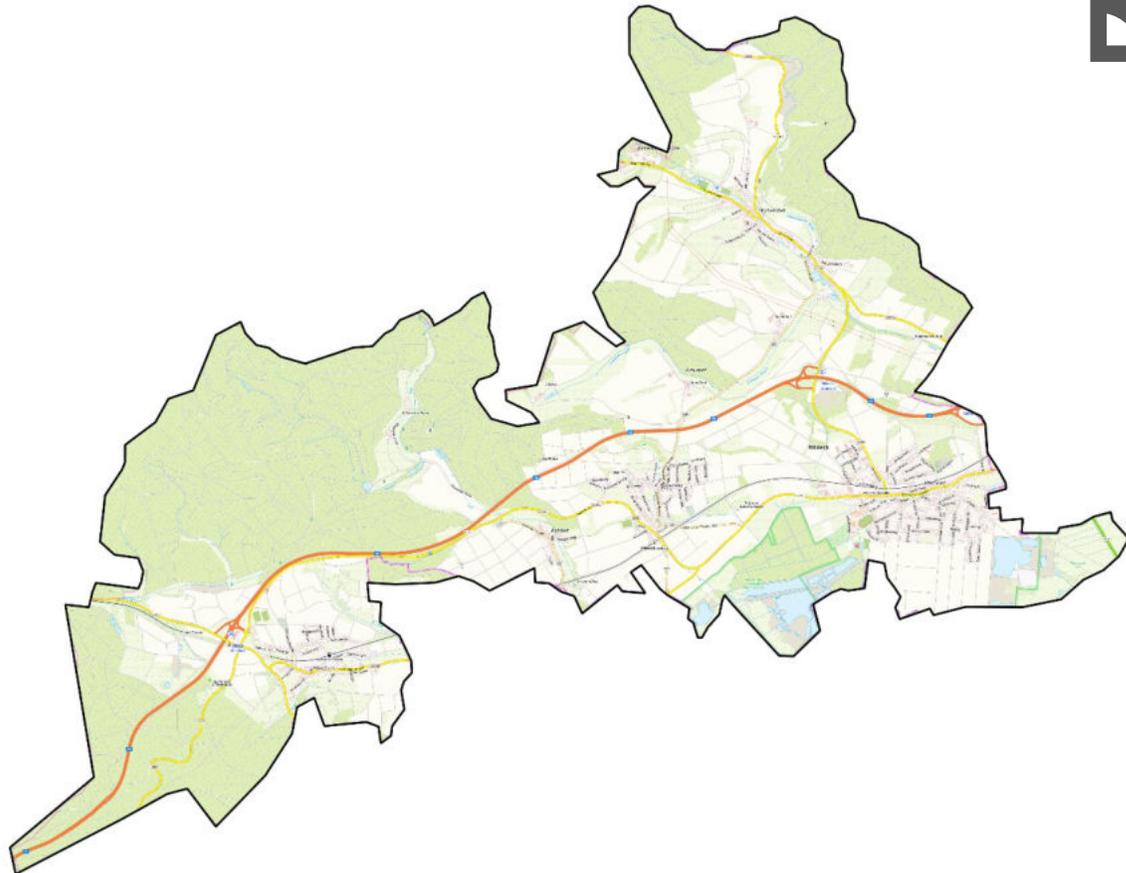
„Fördertopf“



Öffentliche Vorhaben



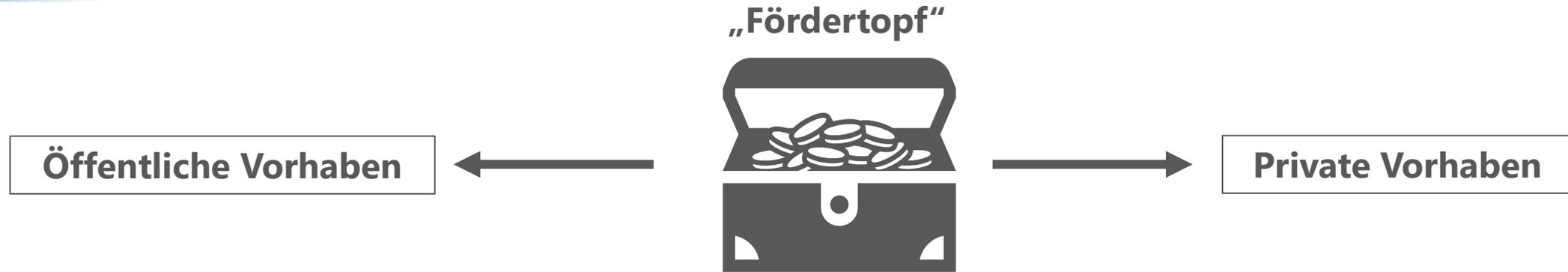
Private Vorhaben



© cima, 2022

# 6. Möglichkeiten der Privatförderung

## Fördergrundlagen



- Im gesamten Gemeindegebiet
- Konzepte und Umsetzungsmaßnahmen
- Auswahl förderfähiger Maßnahmen:
  - Konzepte, Dienstleistungen und IT-Lösungen
  - Unterstützung bürgerschaftliches Engagement
  - Dörflicher Charakter und kulturgeschichtliches Erbe
  - Örtliche Infrastruktureinrichtungen
- Ausschluss: v. a. kommunale Pflichtaufgaben

- vrs. in allen Ortsteilen
- Beschränkt auf klar abgegrenzte Fördergebiete und Kulturdenkmäler (KD auch außerhalb der Fördergebiete)
- Kostenlose städtebauliche Erstberatung für Bauinteressierte
- Auswahl förderfähiger Maßnahmen:
  - Umnutzung, Sanierung und Neubau von Gebäuden und Hof-, Garten- und Grünflächen
  - Städtebaulich verträglicher Rückbau

# 6. Möglichkeiten der Privatförderung

Fördergrundlagen: private Vorhaben

## Förderkonditionen

- 35 % der anerkannten Nettokosten
- Je Objekt max. 45.000 €
- Für Kulturdenkmäler bis zu 60.000 €  
(auch außerhalb der Fördergebiete möglich!)
- Für den Umbau von Wirtschaftsgebäuden  
bis zu 3 Wohneinheiten max. 200.000 €
- Mindestinvestition: 10.000 € netto

## Voraussetzungen

- Orientierung der Maßnahme an den Vorgaben  
zum regionaltypischen Bauen
- Die Maßnahme hat noch nicht begonnen



# 6. Möglichkeiten der Privatförderung

Weitere Infos



The cover features a yellow background with a white map of Hesse on the right side. On the left, there are four red squares. The text is in black and white. At the top right is the Hesse state emblem. The main title is in large, bold, black font.

Hessisches Ministerium für  
Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

**Grundsätze  
des regional-  
typischen  
Bauens  
in der Dorf-  
und Regional-  
entwicklung**

HESSEN



The cover has a yellow background with a white map of Hesse on the right side. At the top left, there is a hand-drawn architectural sketch of a building with labels like 'Abrißskizze', 'neuer Vorbau geplant', and 'M 1:500'. At the bottom right, there is a sketch of a street scene with buildings labeled 'Haus 1', 'Haus 2', and 'Haus 3'. On the left, there are four red squares. The text is in black and white. At the top right is the Hesse state emblem. The main title is in large, bold, black font.

Hessisches Ministerium für  
Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

**Bauen  
im  
Orts-  
kern**

HESSEN

Dorfentwicklung in Hessen

Abrißskizze  
neuer Vorbau geplant  
M 1:500

Haus 1  
Haus 2  
Haus 3

# 6. Möglichkeiten der Privatförderung

## Impressionen



Quelle: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz: Bauen im Ortskern, 2023

BAUEN IM ORTSKERN

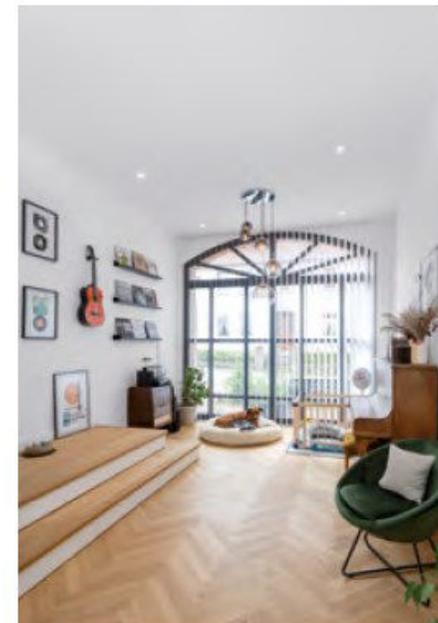
**Moderne  
Architektur in  
der historischen  
Altstadt**

Landkreis Gießen - Laubach

4

„Mit der Förderung konnte ein Ersatzbau geschaffen werden, der sich gut in die historische Bausubstanz einpasst und zur Aufwertung des Ortsbildes beiträgt.“

Ulrike Stiehl  
Abteilung für den ländlichen Raum des Lahn-Dill-Kreises





## 7. Ausblick

### **Bewerbungsschluss Dorfentwicklungsprogramm: 01.02.2025**

#### **Nach Anerkennung (ggf. 06-08 2025):**

- Konkretisierung Projektliste → qualifizierter Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan
- Abgrenzung privater Fördergebiete (Entwürfe liegen Gemeinde bereits vor)
- Fortlaufende Beteiligung der Öffentlichkeit (Format je nach Anlass)
- Regelmäßige Sitzungen der Steuerungsgruppe
- Regelmäßiges Controlling und Evaluierung
  - Ziele
  - Handlungsfelder
  - Projekte/Maßnahmen

## 7. Ausblick

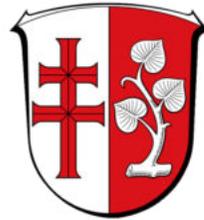
### Kontakte und Ansprechpersonen



#### **Gemeinde Wildeck**

Eisenacher Straße 98  
36208 Wildeck

[gemeinde@wildeck.de](mailto:gemeinde@wildeck.de)  
Tel.: 06626/920000  
[www.wildeck.de](http://www.wildeck.de)



**Landkreis  
Hersfeld-Rotenburg**  
[www.hef-rof.de](http://www.hef-rof.de)

#### **Landkreis Hersfeld-Rotenburg Dorf- & Regionalentwicklung**

Friedloser Straße 12  
36251 Bad Hersfeld

[dere@hef-rof.de](mailto:dere@hef-rof.de)  
Tel.: 06621/872218  
[www.hef-rof.de](http://www.hef-rof.de)



#### **CIMA Beratung + Management GmbH**

Rühmkorffstraße 1  
30163 Hannover

[c.schmidt@cima.de](mailto:c.schmidt@cima.de)  
Tel.: 0511/220079-74  
[www.cima.de](http://www.cima.de)



# Offene Fragen



**Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit !**

**Informationen**

**[www.cima.de](http://www.cima.de)**

**[blog.cima.de](http://blog.cima.de)**

**[www.cimadirekt.de](http://www.cimadirekt.de)**

**[www.cimadigital.de](http://www.cimadigital.de)**

## **Nutzungs- und Urheberrechte**

Die vorliegende Ausarbeitung ist durch das Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Urheberrechtsgesetz) und andere Gesetze geschützt. Die Urheberrechte verbleiben bei der CIMA Beratung + Management GmbH (cima).

Der Auftraggeber kann die Ausarbeitung innerhalb und außerhalb seiner Organisation verwenden und verbreiten, wobei stets auf die angemessene Nennung der cima als Urheber zu achten ist. Jegliche - vor allem gewerbliche - Nutzung darüber hinaus ist nicht gestattet, sofern nicht eine gesonderte Vereinbarung getroffen wird.

Veranstalter von Vorträgen und Seminaren erwerben keinerlei Rechte am geistigen Eigentum der cima und ihrer Mitarbeiter. Inhalte von Präsentationen dürfen deshalb ohne schriftliche Genehmigung nicht in Dokumentationen jeglicher Form wiedergegeben werden.

## **Haftungsausschluss gutachterlicher Aussagen**

Für die Angaben in diesem Gutachten haftet die cima gegenüber dem Auftraggeber im Rahmen der vereinbarten Bedingungen. Dritten gegenüber wird die Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der im Gutachten enthaltenen Informationen (u.a. Datenerhebung und Auswertung) ausgeschlossen.